

Extraleistungen, um die Note aufzubessern?

Beitrag von „Hawkeye“ vom 19. März 2009 16:44

hm, noch zur ergänzung:

klaro ersetzen diese extraleistungen bei mir auch nicht unbedingt eine "normale" note. sie kommt dann eben auch zur schlechten mündlichen mitarbeit dazu.

zweitens gebe ich zu bedenken, dass innerhalb einer klasse auch oft prozesse ablaufen, die sich mir nicht so erschließen. als ich das oben schrieb hatte ich grad eine schülerin im kopf, die ich heute im unterricht hatte. es ist eine unruhige klasse, in der ich normalerweise vorn stehen bleibe und dompteure (was ist das verb zu dompteur?). heute saß ich ne zeitlang hinten, wo sie sitzt, weil ich ein bild als einstieg hatte und das selbst von hinten sehen wollte. und ich habe gemerkt, dass sie, die sich sonst nie meldet, sich in meiner nähe sozusagen traute. als ich wieder vorn war, kam nichts mehr...zwischen ihr und mir saß da dann wieder eine rabaukenreihe.

was ich sagen will: ich kenne klassen, in denen auch die mündliche mitarbeit aller von regeln beherrscht wird, die vielleicht gar nichts mit schüchternheit zu tun haben, sondern mit internen "gesetzen". d.h. eine gruppe von schülern bestimmt, wann und wer mitarbeiten darf.

in solchen fällen fühle ich mich dann eher bereit - über die maßnahmen innerhalb meines unterrichts hinaus - extrachancen zu gewähren.

grüße

h.